



Instandsetzung des ehemaligen Gutsverwaltergebäudes (bezeichnet als Gesindehaus) des Rittergutes Polenz zu einem Vereins- und Veranstaltungszentrum, 1. BA

Am Wasserberg 13/15, Ortsteil Polenz
01844 Neustadt in Sachsen

Die Stadt Neustadt in Sachsen erhält für das Vorhaben eine Förderung nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien.

Auftragsvergaben:

Los 1 – Roh- und Ausbaurbeiten:

Baugeschäft Mirko Stein e. K.
Dorfstraße 32, 02791 Oderwitz
(beschränkte Ausschreibung nach VOB/A)

Los 2 – Dachdecker- und Zimmererarbeiten:

Zimmerei & Holzbau Andreas Klemm
Mühlsdorf, Richard-Wagner- Straße 59, 01847 Lohmen
(beschränkte Ausschreibung nach VOB/A)

Los 3-1 Tischlerarbeiten – historisch:

Tischlerei Kramer GmbH
Rennersdorf-Neudörfel, Alte Hauptstraße 16,
01833 Stolpen (beschränkte Ausschreibung nach VOB/A) '

Los 3-2 – Tischlerarbeiten – allgemein:

Bau- und Möbeltischlerei Volker Sengeboden
Oberottendorf, Bischofswerdaer Straße 318, 01844 Neustadt in Sachsen
(beschränkte Ausschreibung nach VOB/A)

Los 4 – Elektrotechnik:

Boden Elektrotechnik
Berthelsdorf, Am Fuchsberg 15, 01844 Neustadt in Sachsen
(beschränkte Ausschreibung nach VOB/A)

Los 5 – Sanitär:

Innovative Haustechnik Bischofswerda
Forsthausstraße 3, 01877 Bischofswerda
(beschränkte Ausschreibung nach VOB/A)

Bauarbeiten im Gesindehaus Polenz

Die Stadt Neustadt in Sachsen hat im November 2018 den Fördermittelbescheid für die Sanierung des 1. Bauabschnittes im Gesindehaus Polenz (Verwaltungsgebäude des ehemaligen Rittergutes Polenz) in Höhe von 159.908,31 EUR erhalten. Somit konnten Arbeiten mit einem Auftragsvolumen von rund 200.000 EUR beauftragt werden. Nachdem die Ausschreibungen und Submissionen stattfanden und die Aufträge an die verschiedenen Firmen vergeben wurden, begannen die Sanierungsarbeiten im Gesindehaus in Polenz. Im 1. Bauabschnitt wurde vorrangig das Erdgeschoss instandgesetzt. Dazu gehören die Erneuerung der Elektroinstallation, die Einrichtung des Hausanschlussraumes. Neben dem Eingangsbereich wurden die Garderobe und die Toiletten neu



gebaut. Auf der Straßenseite im Erd- und Obergeschoss wurden die vorhandenen Fenster durch die ursprünglichen Kreuzstockfenster ersetzt. Weiterhin erfolgten die teilweise Erneuerung der Fußböden, erforderliche Putzarbeiten sowie die Sanierung der südöstlichen Ecke im Dachgeschoss. Dort hatte es durch einen jahrelangen Schaden im Dach lange Zeit hineingeregnet, so dass die Dachkonstruktion teilweise ausgetauscht werden musste. Die Bauarbeiten wurden im Jahr 2019 fertiggestellt.

